OLIWAR® ME

Nicht ionisches Netzmittel zur Anwendung in Tankmischungen mit ALTIVATE® 6 WG.

Listungsnr. 00B071-00/00
OLIWAR ME ist immer im Lieferumfang von ALTIVATE 6 WG mit inbegriffen.

CLP Kennzeichnung

Warnwort	ACHTUNG
Piktogramm(e)	
Identifikation	OLIWAR ME Zusatzstoff nach § 42 des Pflanzenschutzgesetzes Formulierung: Mikroemulsion (ME) Inhalt: 4 l
Sätze	**H315**: Verursacht Hautreizungen. **H412**: Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. **P264**: Nach Gebrauch Haut gründlich waschen. **P273**: Freisetzung in die Umwelt vermeiden. **P280**: Schutzhandschuhe tragen. **P332** + **P313**: Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen / ärztliche Hilfe hinzuziehen. **P362** + **P364**: Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. **P501**: Inhalt / Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen.
Vermarktung	Zulassungsinhaber und Vertrieb: HELM AG, Nordkanalstr. 28, 20097 Hamburg, Tel.: +49 (0)40 2375-0, www.helmag.com

Wirkungsweise

OLIWAR ME ist als Mikroemulsion formuliert und vereint die Eigenschaften vier verschiedener Formulierungshilfstoffen in einem. Mit seinem sauren pH-Wert wirkt OLIWAR ME dem leicht alkalischen des ALTIVATE 6 WG entgegen. Seine wasserkonditionierenden Bestandteile verhindern störende Einflüsse der Wasserhärtebildner Calcium- und Magnesium Kationen. Es unterstützt die Benetzung der Blattoberfläche und erleichtert das Eindringen der feinstvermahlenen Wirkstoffpartikel von ALTIVATE 6 WG in die Pflanze.

Aufwandmenge

0,6 – 1 l/ha im Ackerbau in Verbindung mit Herbiziden. Die Anwendungsempfehlungen der Mischpartner und deren Gebrauchsanleitungen sind unbedingt zu beachten.

Anwendungstechnik

Ansetzen der Spritzbrühe

Die verwendeten Spritzgeräte müssen frei von Resten anderer Mittel sein. Wir empfehlen die Spritze entsprechend den Gebrauchsanweisungen vorher verwendeter Präparate zu reinigen.

- Geben Sie die benötigte Menge des Herbizides in den zu 1/4 bis 1/2 gefüllten Spritztank.
- Restmenge an Wasser bei laufendem Rührwerk zugeben.
- OLIWAR ME in der entsprechenden Aufwandmenge zugeben.
- Ausbringung der Spritzbrühe bei laufendem Rührwerk.

Es sollte nie mehr Spritzbrühe angesetzt werden, als unbedingt notwendig ist.

Entsorgung

Leere Verpackungen nicht weiterverwenden. Leere und sorgfältig gespülte Verpackungen an autorisierten Sammelstellen im Rahmen des IVA-Entsorgungskonzepts PAMIRA mit separiertem Verschluss abgeben. Informationen zu Zeitpunkt und Ort der Sammlungen erhalten Sie von Ihrem Händler oder auf der Internetseite www.pamira.de.

Produktreste nicht dem Hausmüll beigeben, sondern in Originalverpackungen bei den entsorgungspflichtigen Körperschaften anliefern. Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Stadt- oder Kreisverwaltung.

Hinweise zum Schutz des Anwenders

Das Netzmittel ist zur Mischung mit Herbiziden vorgesehen. Die Anwendungsempfehlungen und Gebrauchsanleitung des Mischpartners sind zu beachten.

SB001: Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen.

SB111: Für die Anforderungen an die persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit dem Pflanzenschutzmittel sind die Angaben im Sicherheitsdatenblatt und in der Gebrauchsanweisung des Pflanzenschutzmittels sowie die BVL-Richtlinie „Persönliche Schutzausrüstung beim Umgang mit Pflanzenschutzmitteln“ des Bundesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (www.bvl.bund.de) zu beachten.

SB166: Beim Umgang mit dem Produkt nicht essen, trinken oder rauchen.

SF245-02: Es ist sicherzustellen, dass behandelte Flächen/Kulturen erst nach dem Abtrocknen des Pflanzenschutzmittelbelages wieder betreten werden.

SS110-1: Beim Umgang mit dem unverdünnten Mittel sind Schutzhandschuhe (Pflanzenschutz) zu tragen.

SS206: Arbeitskleidung (wenn keine spezifische Schutzkleidung erforderlich ist) und festes Schuhwerk (z. B. Gummistiefel) tragen bei der Ausbringung/Handhabung von Pflanzenschutzmitteln.

SS2101: Schutzanzug gegen Pflanzenschutzmittel und festes Schuhwerk (z. B. Gummistiefel) tragen beim Umgang mit dem unverdünnten Mittel.

Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei allergischen Erscheinungen, insbesondere im Atembereich, sofort einen Arzt hinzuziehen. Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen: Bei Inhalation, an die frische Luft bringen.
Nach Hautkontakt: Nach Hautkontakt mit viel Wasser abwaschen.
Nach Augenkontakt: Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Unverletztes Auge schützen.
Nach Verschlucken: Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.
Hinweise für den Arzt: Symptomatische Behandlung.

Notfall-Nummern

Für medizinische Auskünfte (Giftinformationszentrum Nord): +49 (0)551 192 40
Bei Transportunfällen und sonstigen Notfällen
(NCEC, National Chemical Emergency Centre): +44 (0)1235 239 670

Hinweise für Transport und Lagerung

Transport

Nicht transportieren bei unter 0° oder über 40 °C.

Lagerung

Das Produkt sollte zwischen 0 °C – 30 °C gelagert werden.

Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren. Getrennt von Lebensmitteln, Getränken, Futtermitteln und Genussmitteln aufbewahren. Nicht in der Nähe von Arzneimitteln oder Kosmetika lagern. Produkt an einem kühlen, gut belüfteten Ort im Originalbehälter aufbewahren. Vor übermäßiger Hitze und Frost sowie direkter Sonneneinstrahlung schützen.